

	<p>Object: Bär, letztes Drittel 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Skulptur und Plastik, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: KK weiß 22</p>
--	--

Description

Diese Bronzefigur war einst Teil einer Brunnenanlage. Der momenthafte, bewegte Ausdruck der Figur ergänzt sich mit der ständigen Bewegung des Wassers. Die Bronze wurde im letzten Drittel des 16. Jahrhunderts gegossen, vermutlich in der Werkstatt von Marx Labenwolf dem Jüngeren (?-1591) oder Hans Reisinger (?-1604) in Augsburg, die auch für die Fürstenhöfe in München und Braunschweig arbeiteten.

Basic data

Material/Technique:	Bronze, Bronzeguss
Measurements:	Höhe: 24 cm, Breite: 21 cm, Tiefe: 12 cm, Gewicht: 5,5 kg

Events

Created	When	1567-1600
	Who	
	Where	Germany

Keywords

- Bronze
- Bronzeguss
- Brunnenfigur

- Figure
- Ursidae

Literature

- Bange, E. F. (1949): Die deutschen Bronzestatuetten des 16. Jahrhunderts. Berlin , S. 95 Nr. 164
- Berger, Ursel (1991): Ein sonderlich Kunststück Bronzefiguren von einem deutschen Renaissancebrunnen. , S. 1766
- Braun, Edmund Wilhelm (1953): Kleinplastik der Renaissance. Stuttgart , S. 58
- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 99, Anm. 32; 153 Abb. 47
- Weber-Karge, Ulrike (1989): "... einem irdischen Paradeiß zu vergleichen ..."; das neue Lusthaus in Stuttgart Untersuchungen zu einer Bauaufgabe der deutschen Renaissance . Sigmaringen , S. 23
- Weihrauch, Hans Robert (1967): Europäische Bronzestatuetten 15. - 18. Jahrhundert . Braunschweig , S. 313